STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben

10.07.2009

Ausgabe 34/2009

HALDENSLEBEN

Eine Quellnymphe bewacht von nun an die Arteserquelle.

Foto: Karoline Ulm

Herzlich Willkommen im Seniorenpflegeheim „Hagenhof“

*„Grundlage alles pflegerischen Tuns ist die Achtung vor der Würde
und Einzigartigkeit des menschlichen Lebens“.*

Unsere Angebote sind unter anderem:

- sicherer und attraktiver Lebensraum bei individuellem Pflege- sowie Hilfe- und Betreuungsbedarf
- täglich aktivierende Beschäftigungsangebote, um einen sinnvollen Alltag zu erleben
- Betreuung durch einen Arzt Ihrer Wahl
- Cafeteria, Feste im Jahreskreis, Gottesdienste, Ausflüge
- hauseigene Wäscherei, Reinigung und Küche

Ein geschultes und hochmotiviertes Mitarbeiterteam berät und unterstützt Sie in besonderen Lebenssituationen und hilft Ihnen im Alltag. In den Einzel- und Doppelzimmern besteht die Möglichkeit, eigene Möbel mitzubringen. Diese machen die Zimmer besonders wohnlich und geben das Gefühl des „zu Hause Seins“.

Sie haben noch Fragen? Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Wir informieren Sie gern persönlich.

Seniorenpflegeheim „Hagenhof“

Hagenstrasse 60

39340 Haldensleben

Telefon: 0 39 04 / 48 72 - 0

www.seniorenhilfe-ok.de

WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT

HALDENSLEBEN MBH

*Noch auf der Suche nach
einer passenden Wohnung?*

Dann besuchen Sie uns doch mal auf unserer Internetseite:

www.wobau-hdl.de

Dort finden Sie unser umfangreiches Wohnungsangebot.

Sollten Sie Interesse an einer der Wohnungen haben, stehen wir Ihnen für Fragen und Informationen gern zur Verfügung.

Wohnungsbaugesellschaft Haldensleben mbH

Waldring 113a, 39340 Haldensleben

Tel.: 0 39 04/66 44-0

Kontakt: info@wobau-hdl.de, Internet: www.wobau-hdl.de

Impressum

Herausgeber:
Stadt Haldensleben
Markt 20-22,
39340 Haldensleben

Satz und Druck:
Quedlinburg DRUCK GmbH
Groß Orden 4
06484 Quedlinburg
www.q-druck.de

**Verantwortlich für den Inhalt und
Anzeigenverwaltung:**
Lutz Zimmermann
e-mail: presse@haldensleben.de

Verantwortlich für die Verteilung:
Werbemittelvertrieb Voigt GmbH
Magdeburg

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: 14. August 2009
Redaktionsschluss: 05. August 2009

Der Stadtanzeiger erscheint monatlich in einer Auflage von 13.000 Exemplaren und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet Haldensleben, Hillersleben, Neuenhofe, Bülstringen, Bebertal und Süplingen verteilt.

Naturerlebnispfad sucht LOGO !!!

Für den innenstadtnahen Naturerlebnispfad, der noch in diesem Jahr mit einer Förderung durch das Land Sachsen-Anhalt umgesetzt wird, möchte die Stadt Haldensleben erneut einen Aufruf starten, sich mit Entwürfen und Zeichnungen zur LOGO-Entwicklung zu beteiligen.

Beginnend am Stendaler Tor wird der Naturerlebnispfad entlang des neuen Wohngebietes Werderstraße über das renaturierte Ohre-Schwimmbad, entlang der Ohre bis zum Gänseanger führen. Auf 2,5 km Länge werden Besuchern aller Altersstufen die besonderen naturräumlichen Gegebenheiten ihrer Heimatstadt näher gebracht und erlebbar gemacht.

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler und auch Kindergartenkinder haben sich bereits in die Entwurfsarbeiten zum Naturerlebnispfad mit eingebracht – beteiligen auch Sie sich mit einem selbst entwickelten LOGO.

Die hoffentlich zahlreichen Zusendungen sollen als Grundlage für eine professionelle LOGO-Entwicklung dienen. Bitte senden Sie Ihre Ideen bis zum **20. Juli 2009** an:

**Stadt Haldensleben
Bauamt / SG Umwelt
Markt 22
39340 Haldensleben,**

gern können Sie die Entwürfe und Zeichnungen auch direkt im Bürgerbüro abgeben. Wir freuen uns auf zahlreiche, kreative Ideen und Vorschläge. Dem Sieger winkt „Freier Eintritt“ während des diesjährigen Altstadtfestes.

Liebe Leserinnen und Leser,

Unser Titelbild ist in dieser Ausgabe von historischem Wert, zeigt es doch eine Figur der an der Ohre entstandenen Klanghölzergruppe „Woodhenge“, die Holzkünstler Thomas Koch entworfen hat. Doch so ist sie nicht mehr zu erleben, denn schon zwei Tage nach der Einweihung hatten sich bereits bislang unbekannte Vandalen an der Figur „abgearbeitet“ und die Skulptur beschädigt. Schade eigentlich, dass jeder Ansatz, unsere Stadt schöner und interessanter zu gestalten, mehr oder weniger zeitnah durch solche sinnlosen Aktionen gestört wird.

Erfreulicher hingegen war sicherlich die Freigabe der Brücke und der Neuhaldensleber Straße im Stadtteil Althaldensleben. Trotz ungünstigen Termines nahmen

mehrere hundert Althaldensleber an der feierlichen Einweihung teil. Das Bauprojekt war ein „Gesamtkunstwerk“, denn Stadt, Land, Wasser- und Schifffahrtsverwaltung, Abwasserverband und die Stadtwerke zogen an einen Strang und hielten so die Einschränkungen durch den koordinierten Ausbau von einem halben Kilometer Landesstraße und dem Neubau der Brücke im Mindestmaß. Schön, was alles möglich ist, wenn man zusammen statt gegeneinander arbeitet.

Eine schöne Sommerpause wünscht das Stadtanzeiger-Team

Wir machen Maßarbeit

Fachgerecht aus einer Hand!

- Gardinen & Stangen
- komplette Dekorationen
- Lamellenvorhänge
- Jalousetten / Rollos
- Polstermöbel-Maßanfertigung & Reparatur
- Teppichboden & Fußbodenbelag

Ralf Mewes

Meister des Polsterhandwerks
Hauptstr.33 · 39345 Satulle
☎ 039058 / 22 55

Rollschuhsport ausprobieren und Sommerfest genießen

Von Freitag dem 17. Juli bis Sonntag 19. Juli bietet der Haldensleber Rollsport e.V. im Rahmen seines Sommerfestes wieder ein Schnuppertraining im Rollkunstlauf an. Kinder die nicht im Urlaub sind, können zusammen mit den Aktiven des HRV erste Schritte auf Rollschuhen versuchen und gemeinsam Ferienspaß erleben.

Das Kennenlerntraining beginnt am Freitag um 16 Uhr in der Sporthalle der Zollstraße in Haldensleben. Am Sonnabend und Sonntag beginnt das Training jeweils um 11 Uhr.

Eine Hüpfburg, ein Malwettbewerb und Kinderschminken sor-

Das Sommerfest des HRV bietet ein vielfältiges Programm.

gen für zusätzlichen Spaß. Zwischendurch geht es mit einem Bretzler zur Erfrischung gruppenweise mit dem Vereinsbus ins Rolli-Bad. Am Sonnabend erwartet die Kinder zudem eine Kinderdisco mit DJ Dennis.

Für das leibliche Wohl wird über die Tage durch Kaffee und Kuchen, Getränke und Gegrilltes auch gesorgt. Wer keine Rollschuhe hat, bekommt vom Verein ein Paar gestellt. Hierfür möchten sich die Kinder jedoch vorher telefonisch anmelden bei Vereinsvorsitzendem Hermann Ortlepp unter der Telefonnummer: 03904-45525.

Klanginstallation „Woodhenge“ eingeweiht

Zahlreiche Gäste bestaunten die Klanginstallation bei ihrer Einweihung.

Im Rahmen der Kulturveranstaltung „Eine Spur Kunst“, die diesjährig ihr 10. Jubiläum feierte, weihte Renate Schmidt, Leiterin der Abteilung Kultur, Fremdes und Soziales der Stadt, die Klanginstallation „Woodhenge“ an der Arteserquelle ein. Von nun an zieren acht Holzstelen den Eingang zum ehemaligen Ohreschwimmbad und bilden eine Etappe auf dem innerstädtischen Naturerlebnispfad. Alle Stelen wurden mit unterschiedlich großen Schlitzern versehen und sollen beim Gegenschlagen unterschiedlich hohe oder tiefe Töne erzeugen. An ihren Enden zieren sie zudem acht Masken, die von Schülern der Sekun-

darschulen und des Gymnasiums in Haldensleben entworfen wurden. „Wir haben einen Wettbewerb mit den Schulen veranstaltet und die originellsten Entwürfe übernahm ich für Woodhenge“, so Künstler Thomas Koch auf der Einweihung. In diesem Rahmen stellte der Künstler auch seine andere Figur, die Quellnymphe, vor, die von nun an über die Quelle „wachen“ soll. Koch verwendete für die gut zwei Meter große Skulptur einen alten Baumstamm.

Die Gäste folgten trotz etwas mäßigem Wetters zahlreich der Spur Kunst bis zur Klanginstallation. Bei ruhigen Klängen der Gruppe „Lovenia“ ließen sich die Gäste nieder und so den Tag beim Grillen entspannt ausklingen.

Erstes Open-Air-Kino-Event kam gut bei den Gästen an

Nachdem das Rolli-Bad seine Türen für Badegäste geschlossen hatte, ging das Ereignis für Kinoliebhaber erst los. Das Freigelände des Schwimmbades verwandelte sich durch fleißige Helfer in einen Kinosaal unter freiem Himmel. Gezeigt wurde der rasante Thriller „Illuminati“ nach dem gleichnamigen Buch von Dan Brown.

Gut 60 Gäste ließen sich das Spektakel nicht entgehen. Kalte Getränke und auch Popcorn versüßten den Abend und brachten ihn unter trockenem Himmel zu einem schönen Ende.

Kinoerlebnis unter freiem Himmel.

Der nächste Open-Air-Kinoabend findet am 18. Juli statt. Bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 22 Uhr, hat Ben Stiller alias Larry Daley wieder alle Hände voll mit seinen zum Leben erwachten Museumsfiguren zu tun in „Nachts im Museum 2“.

Am 22. August kommt die Eiszeit nach Haldensleben mit Manny, Ellie, „ihren Brüdern“ Diego, Scrat und natürlich Sid in „IceAge 3“. Und am 05. September radeln französische Postbeamte über die Leinwand in „Willkommen bei den Sch'tis“.

Neuer Stadtrat hat sich konstituiert

Der neu gewählte Stadtrat.

1. Reihe von links nach rechts: Jeannette Lohan (WPA), Marlis Schünemann (CDU), Dr. Peter Koch (SPD), Roswitha Schulz (Linke), Regina Blenkle (FUWG), Boris Kondratjuk (SPD), Rüdiger Ostheer (CDU), Dr. Jürgen Bär (CDU)
 2. Reihe von links nach rechts: Manfred Blume (SPD), Günter Dannenberg (SPD), Dr. Angelika Kliemke (Linke), Guido Henke (PDS), Bürgermeister Norbert Eichler, Steffen Kapischka (CDU), Tim Tessmann (Grüne)
 3. Reihe von links nach rechts: Josef Franz (Linke), Klaus Czernitzki (Linke), Rudolf Vieweger (FDP), Dr. Hubert Graetz (CDU), Hermann Ortlepp (SPD), Henry Herrmann (FUWG), Eberhard Resch (CDU), Hartmut Neumann (WPA), Ralf P. Neuzerling (FDP), Dr. Michael Reiser (FUWG).
- Nicht mit auf dem Bild: Stefan Gratzke, Peter Bär, Dr. Ulrich Schulze (alle CDU) und Bodo Zeymer (Grüne)

Ein neu gewählter Stadtrat wird in den nächsten 5 Jahren die Geschicke der Stadt Haldensleben mit lenken. In ihm sind statt fünf nur noch drei Fraktionen vertreten. In der Fraktion Haldensleben haben sich die Stadträte der SPD, der FDP, der Grünen, der WPA und der FUWG zusammengeschlossen. Dieser Zusammenschluss unter dem Vorsitz von Bo-

ris Kondratjuk kommt auf 14 Sitze. Die zweitgrößte Fraktion mit 9 Sitzen stellt die CDU unter dem Vorsitz von Dr. Jürgen Bär, Roswitha Schulz führt die Fraktion der Linken. Diese Fraktion ist mit 5 Stadträten die kleinste, stellt aber mit Guido Henke den Stadtratsvorsitzenden.

Hauptausschuss

Vorsitzender: Bürgermeister Eichler
Mitglieder: Herr Boris Kondratjuk
Frau Regina Blenkle
Herr Ralf W. Neuzerling
Herr Hartmut Neumann
Herr Dr. Jürgen Bär
Frau Marlis Schünemann
Herr Steffen Kapischka
Frau Roswitha Schulz

Schul-, Kultur und Sozialausschuss

Vorsitzender: Herr Dr. Peter Koch
Mitglieder: Herr Dr. Michael Reiser
Herr Rudolf Vieweger
Herr Tim Teßmann
Herr Eberhard Resch
Herr Dr. Hubert Graetz
Herr Klaus Czernitzki

Wirtschafts- und Finanzausschuss

Vorsitzender: Herr Stefan Gratzke
Mitglieder: Herr Dr. Jürgen Bär
Herr Hermann Ortlepp
Herr Manfred Blume
Herr Rudolf Vieweger
Herr Tim Teßmann
Herr Josef Franz

Ausschuss für Abwasserangelegenheiten

Vorsitzender: Herr Klaus Czernitzki
Mitglieder: Herr Hartmut Neumann
Frau Jeannette Lohan
Herr Dr. Michael Reiser
Herr Günter Dannenberg
Herr Eberhard Resch
Herr Peter Bär

Bau- und Umweltausschuss

Vorsitzender: Herr Bodo Zeymer
Mitglieder: Herr Manfred Blume
Frau Jeannette Lohan
Herr Henry Herrmann
Herr Rüdiger Ostheer
Herr Dr. Ulrich Schulze
Herr Guido Henke

ROLAND APOTHEKE

Apotheker Alfred Schmidt

im Medi-Center

... die Apotheke Ihres Vertrauens ! ...

... mit den umfassenden Leistungen:

- Jahresrechnung der Zuzahlungen
- Kundenkarte
- Diabetikerberatung
- Reise-Impfberatung
- Kosmetikberatung
- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Verleih von elektrischen Milchpumpen, Babywaagen u.v.m.

Roland - Apotheke · Gerikestraße 4 · 39340 Haldensleben · Tel.: 03904 - 7 15 20 · Fax: 03904 - 46 22 52

Doppelter Startschuss am Kanal

Containerumschlag kann künftig auch an der Südseite des Kanals erfolgen. Ein Schüttgutumschlag ist dort jedoch derzeit nicht geplant.

Ein Rammschlag – zwei „Startschüsse“: Im Beisein von Wolfgang Tiefensee, Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, und Dr. Reiner Haseloff, Minister für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt, fand vor kurzem der

symbolische erste Rammschlag zum Ausbau Stadtstrecke des Mittellandkanals statt. Gleichzeitig war dies auch der Startschuss für den Ausbau des neuen städtischen Gewerbegebietes Südhafen.

Bis 2012 werden sich die Bauarbeiten hinziehen – dann ist der Kanal auch im Stadtbereich fertig ausgebaut und größere Schiffe können die 280 Kilometer lange Wasserstraße nutzen. Erschlossen sind

dann auch rund 28 Hektar Gewerbegebiet, auf denen sich Unternehmen ansiedeln können, die die Möglichkeiten der Wasserstraße nutzen. Parallel zum Kanal entsteht eine 325 Meter lange Kaie, an der Schiffe be- und entladen werden

können. 7,4 Millionen Euro, davon 5,2 Millionen Euro Fördermittel, sind dafür eingeplant. „Die Verlagerung von Logistikarbeiten aus den Seehäfen ins Hinterland ist das große Thema der Stunde. Und von dieser Entwicklung möchte die Stadt Haldensleben gerne profitieren – in Form von Umschlagsgütern, in Form von Ansiedlungen, in Form von Arbeitsplätzen“, unterstrich Bürgermeister Norbert Eichler.

Wirtschaftsminister Dr. Reiner Haseloff betonte: „Da etwa ein Viertel des gesamten Umschlags in der Binnenschifffahrt Sachsen-Anhalts in Haldensleben abgewickelt wird, kommt diesem Hafenplatz eine ganz besondere Bedeutung zu. „Und den Vertretern des Stadtrats sage ich ganz klar: Sie handeln richtig. Lassen Sie sich nicht von den irritieren, die immer etwas zu nörgeln haben“, schloss der Minister.

Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet

Grundstückseigentümer können Geld sparen

Das Sanierungsgebiet Historischer Stadtkern

Seit 1991 werden im „Historischen Stadtkern“ von Haldensleben Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Seither sind über 35 Mio. Euro Städtebaufördermittel in das Gebiet geflossen. Die damit erreichten Verbesserungen sind überall sichtbar. Viele Gebäude sind inzwischen saniert, die meisten Straßen, Parkplätze und Freianlagen erneuert.

Für die Erneuerung von Straßen werden Grundstückseigentümer im Sanierungsgebiet nicht zur Zahlung von Straßenaus-

baubeiträgen herangezogen. Im Baugesetzbuch ist aber festgelegt, dass die Eigentümer einen Ausgleichsbetrag für Bodenwertsteigerungen zahlen, die durch die Sanierungsmaßnahmen bewirkt worden sind.

Im Regelfall ist der Ausgleichsbetrag nach Abschluss der Sanierung zu entrichten. Es wird voraussichtlich noch 6 Jahre dauern, bis die Ziele der Sanierung erreicht sind. Der Gutachterausschuss hat die sanierungsbedingten Bodenwertsteigerun-

gen ermittelt. Sie liegen in den einzelnen Bodenrichtwertzonen zwischen 1,00 € und 9,00 € pro m² Grundstücksfläche. Dabei wurden die bereits durchgeführten Sanierungsmaßnahmen sowie die beschlossenen Sanierungsziele berücksichtigt.

Die Grundstückseigentümer müssen mit der Zahlung des Ausgleichsbetrages nicht bis zum Abschluss der Sanierung warten. Es besteht die Möglichkeit, bereits jetzt eine Vereinbarung mit der Stadt abzuschließen und den Ausgleichsbetrag im Ganzen abzulösen. Bei Zahlung des Ausgleichsbetrages im Jahr 2009 wird ein Abschlag von 20 % auf die ermittelte Bodenwertsteigerung berücksichtigt. Das heißt, Grundstückseigentümer können bereits jetzt eine Ablösevereinbarung mit der Stadt eingehen und bis zu 20 % des Ausgleichsbetrages sparen. Ab 2010 wird dieser Abschlag um jeweils 4 v. H. pro Jahr verringert. Je früher also gezahlt wird, desto höher ist der Abschlag. Die Zahlung des Ausgleichsbetrages über eine Ablösevereinbarung ist endgültig. Die Grundstückseigentümer werden bei Abschluss der Sanierung nicht noch einmal zur Kasse gebeten. Einzelheiten zu Ablösevereinbarungen können dienstags zwischen 10.00 und 18.00 Uhr im Sanierungsbüro, Markt 21, Raum 202, Tel. 03904/479 381 erfragt werden. Dort liegen auch die Antragsformulare bereit.

Ausschreibung

Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung eines Gartens in Größe von ca. 400 m² zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Die zu verpachtende Teilfläche des Flurstückes 602/109 der Flur 32 der Gemarkung Haldensleben liegt in Haldensleben II, Große Straße.

Die Gartenfläche ist bebaut mit einem Geräteschuppen. Wasser-, Abwasser- und Stromversorgung sind nicht gegeben.

Die Pacht beträgt 200,00 €/Jahr.

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben, Abt. Liegenschaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-138.

5

Ausschreibung

Die Stadt Haldensleben bietet mir Wirkung zum **01. Januar 2010** die Verpachtung einer Fläche in Größe von ca. 340 m² zur kleingärtnerischen und Erholungsnutzung an.

Die zu verpachtende Teilfläche des Flurstückes 2034/66 der Flur 5 der Gemarkung Haldensleben liegt in Haldensleben, Dessauer Straße. Der direkte Zugang erfolgt von der Dessauer Straße.

Die in Rede stehende Fläche ist bebaut mit einem Bungalow. Die Baulichkeit verfügt über einen Anschluss an die öffentliche Stromversorgung. Die Wasserversorgung erfolgt über einen Brunnen. Ein Anschluss an die Abwasserversorgung besteht nicht.

Die Pacht beträgt 36,00 €/monatlich.

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben, Abt. Liegenschaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904 479-138.

Ausschreibung

Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Teilfläche in Größe von ca. 504 m² des Flurstückes 175 der Flur 4 in der Gemarkung Uthmöden zur kleingärtnerischen Nutzung an. Die Zuwegung zu der zu verpachtenden Teilfläche des betroffenen Flurstückes 175 ist über die Kurze Straße in Uthmöden gegeben.

Der Garten verfügt über Wasser- und Energieversorgung und ist mit einem Pumpenhaus bebaut.

Die monatliche Pacht beträgt 21,50 €.

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben, Abt. Liegenschaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-138.

Ausschreibung

Die Stadt Haldensleben bietet die Vermietung von zwei Kleinstgaragen im Garagenkomplex Rolandstraße/Schillerstraße an. Die Garagen haben eine Größe von je ca. 6 m².

Die jährliche Miete je Garage beträgt 45,00 €.

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben, Abt. Liegenschaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-138.

6

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Haldensleben, 07.07.2009

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat in seiner konstituierenden Sitzung am Montag, dem 06. Juli 2009 im öffentlichen Teil der Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

1. Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
2. Vergabe eines Straßennamens im Wohngebiet „Werderstraße“, Haldensleben – „Kleine Werderstraße“
3. Billigung des Entwurfes der Aufhebungssatzung für den rechtskräftigen Bebauungsplan „Mischgebiet Hafestraße/Zollstraße“ und zur Beteiligung nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB
4. Behandlung der Anregungen, Billigung der Begründung und Beschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet IV/1“, Haldensleben als Satzung
5. Einleitung des 2. Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan Wohnanlage „Holzweg“, Haldensleben und Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Wohnanlage „Holzweg“, Haldensleben, 2. einfache Änderung nach § 13 BauGB

Im nichtöffentlichen Teil der konstituierenden Sitzung am 06. Juli 2009 hat der Stadtrat der Stadt Haldensleben folgenden Beschluss gefasst:

1. Aufhebung des Beschlusses Nr. 305-24.(IV)/2009 und Verkauf des Grundstückes Gerikestraße 5 a in Haldensleben (ehemalige Feuerwehr)

EICHLER

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet IV/1“, Haldensleben, 1. Änderung

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat in öffentlicher Sitzung am 06.07.2009 die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet IV/1“, Haldensleben gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I 3316) und des § 6 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) als Satzung beschlossen (Satzungsbeschluss Nr. 5-1.(V)/2009).

Der Planbereich ist in dem beigefügten Kartenausschnitt dargestellt.

Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich Begründung in der Fassung vom Juni 2009. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet IV/1“, Haldensleben, tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB). Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung und der zusammenfassenden Erklärung beim Stadtbauamt Haldensleben, Markt 21-22, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird verwiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB die Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Haldensleben geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründet, ist darzulegen.

Ein Normenkontrollantrag gemäß § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gegen diesen Bebauungsplan ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen dieser öffentlichen Auslegung nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Haldensleben, 07.07.2009

EICHLER

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan „Mischgebiet Hafenstraße/ Zollstraße“, Haldensleben nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat am 06.07.2009 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der Aufhebungssatzung gebilligt und beschlossen (Beschluss-Nr. 3-1.(V)/2009), diesen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Der Planbereich ergibt sich aus dem angeführten Kartenausschnitt:

Der Planentwurf der Aufhebungssatzung des Bebauungsplanes einschließlich Begründung wird

vom 17.07.2009 bis einschließlich zum 17.08.2009 (Auslegungsfrist)

im Bürgerbüro der Stadt Haldensleben, Markt 20, während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Über den Inhalt der Aufhebung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Anschrift des Verfassers anzugeben.

Ein Normenkontrollantrag gemäß § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gegen diesen Bebauungsplan ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen dieser öffentlichen Auslegung nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Haldensleben, 07.07.2009

EICHLER

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Einleitung des 2. Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan Wohnanlage „Holzweg“, Haldensleben und Öffentliche Auslegung des Entwurfes nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat am 06.07.2009 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den rechtsverbindlichen Bebauungsplan Wohnanlage „Holzweg“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu ändern. Weiterhin wurde der Entwurf einschließlich seiner Begründung gebilligt und beschlossen (Beschluss-Nr. 6-1.(V)/2009), diesen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Der Planbereich ergibt sich aus dem angeführten Kartenausschnitt und umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Haldensleben, Flur 32, Flurstücke 37/216, 37/217, 37/218, 37/219, 37/220, 37/221, 37/222, 37/223, 37/224, 37/225, 37/226, 37/227 und 37/228:

Der Planentwurf des Bebauungsplanes einschließlich Begründung wird

vom 17.07.2009 bis einschließlich zum 17.08.2009 (Auslegungsfrist)

im Bürgerbüro der Stadt Haldensleben, Markt 20, während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Im 2. Änderungsverfahren soll die überbaubare Grundstücksfläche, das heißt die Bautiefe der Reihenhäuser, um 7,5 m von 12,5 m auf 20 m erweitert werden.

Über den Inhalt des Entwurfes des Bebauungsplanes Wohnanlage „Holzweg“, Haldensleben, wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Anschrift des Verfassers anzugeben.

Ein Normenkontrollantrag gemäß § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gegen diesen Bebauungsplan ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen dieser öffentlichen Auslegung nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Haldensleben, 07.07.2009

EICHLER

Bereitschaftsdienste

Notfallpraxis im Sana Ohre-Klinikum, Kiefholzstr. 27

Mo/Di/Do: 19.00–22.00 Uhr; Mi/Fr: 14.00–22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag : 09.00–13.00 Uhr und 15.00–22.00 Uhr
Telefon: 03904 / 47 43 93

Kinderärzte

08.07. und 10. – 12.07.

Kinderarztpraxis, Waldring 104, Tel. 03904/42654

15.07. und 17. – 19.07.

Fr. DM Nowak, Medicenter, Gerikestr.4, Tel. 03904/2292

22.07 und 24. – 26.07.

Fr. Dr. Holtorff, Medicenter, Gerikestr.4, Tel.03904/41011

29.07. und 31.07. – 02.08.

Kinderarztpraxis, Waldring 104, Tel. 03904/42654

05.08. und 07. – 09.07.

Fr. DM Nowak, Medicenter, Gerikestr.4, Tel. 03904/2292

12.08. und 14. – 16.08.

Fr. Dr. Holtorff, Medicenter, Gerikestr.4, Tel.03904/41011

19.08. und 21. – 23.08.

Kinderarztpraxis, Waldring 104, Tel. 03904/42654

Tierärzte

10. – 16.07.

DVM Lidders, Süplingen, Tel. 039053/272

Dr. Nickoll, Burgstall, FU 0172/3208715

FTA. Heiligttag, Siestedt, FU 0173/6127486

17. – 23.07.

FTA. Thurmann, Bregenstedt, FU: 0171/7720959

Dr. Krieg, Nordgermersleben, Tel. 039062/203

TÄ. Engelbrecht, Rogätz, FU 0170/4347139

24. – 30.07.

FTA. Dr. Richter, Schackensleben, FU: 0171/7584570

DVM Heilmann, Mahlwinkel, Tel. 03935/926000

Dr. Katrin Fürst, Angern, Tel. 039363/97652

FTA. Nürnberg, Erxleben, FU: 0170/1621772

31.07. – 06.08.

DVM Herr, Calvörde, FU: 0171/6836436

FTA. Balko, Meitzendorf, FU: 0172/3983328

Dr. Pohl, Haldensleben, FU 0179/9065142

07. – 13.08.

TA. Edler, Alleringersleben, FU. 0172/3903368

TÄ. Künnemann, Haldensleben, FU 0171/4811543

DVM Düsedau, Lindhorst, Tel. 039207/80205

14. – 20.08.

DVM Lidders, Süplingen, Tel. 039053/272

Dr. Nickoll, Burgstall, FU 0172/3208715

FTA. Heiligttag, Siestedt, FU 0173/6127486

Tierheim: 039058/3012

Apotheken

09., 15., 21., 27.07., 02., 08., 14., 20.08.

Hagen-Apotheke, Hagenstraße 56, Tel. 03904/48530

10., 16., 22., 28.07., 03., 09., 15.08.

Rats-Apotheke, Markt 5, Tel. 03904/45092

11., 17., 23., 29.07., 04., 10., 16.08.

Roland-Apotheke, Gerikestraße 4, Tel. 03904/71520

12., 18., 24., 30.07., 05., 11., 17.08.

Sonnen-Apotheke, Waldring 64a, Tel. 03904/45561

13., 19., 25., 31.07., 06., 12., 18.08.

Apotheke-Althaldensleben,

Neuhaldensleber Str. 46, Tel. 03904/66080

14., 20., 26.07., 01., 07., 13., 19.08.

Bären-Apotheke, Amselweg 13, Tel. 03904/46065

Weitere Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Haldensleben GmbH, Tel. 03904/4773

Abwasserverbandes „Untere Ohre“, Tel. 03904/66806

Stadt Haldensleben (außerh. der Arbeitszeit), Tel. 0171/7646040

Heizung/Sanitär: Tel.: 0700 96 228 726

Elektro: Tel.: 0700 96 228 353

Rohrverstopfungen außerhalb der Wohnung und Wasserein-

bruch im Keller: Tel.: 0170 53 94 506

aktuelle Veranstaltungstipps

Tipp des Monats

Open-Air-Kino im Rolli-Bad

18. Juli, ca. 22.00 Uhr

„Nachts im Museum 2“ bei Einbruch der Dunkelheit.
Eintritt: 5 Euro.

Veranstaltungen in Hundisburg

12. Juli, 17.00 Uhr

Musikalisch-Literarische Entdeckungsreise entlang der Straße der Romanik mit dem Rossini-Quartett und Solisten im Schloss Hundisburg.

29. Juli, 9.00 – 13.00 Uhr

Wildschweinerallye für Familien und Kindern ab 7 Jahren im Haus des Waldes.

01. – 09. August

17. Hundisburger Sommermusikakademie im Schloss – Classic, Jazz und Modern.

01. August, 19.30 Uhr

Eröffnungskonzert im Akademiesaal mit jugendlichen Preisträgern in den Kategorien Klavier und Geige.

02. August, 17.00 Uhr

Mozart und mehr – Kammermusik mit Rolf-Dieter Arens und Gästen im Goethesaal des Autohauses Hegner.

04. August, 19.30 Uhr

SMA Jazznacht am Technischen Denkmal Ziegelei.

05. August, 17.00 Uhr

Öffentliche Probe des studentischen Akademieorchesters unter der Leitung von Johannes Klumpp in der Schlossscheune.

06. August, 19.30 Uhr

Konzert in der Andreaskirche in Hundisburg.

07. August, 17.00 und 19.00 Uhr

Wandelkonzert durch die Musikgeschichte – Mitglieder des Akademieorchesters spielen an bislang „unerhörten“ Orten auf Schloss Hundisburg Ausschnitte aus Kammermusikwerken verschiedener Musikepochen. Treffpunkt: Akademiesaal.

08. August, 19.30 Uhr

Großes Konzert mit dem studentischen Akademieorchesters unter der Leitung von Johannes Klumpp in der Schlossscheune.

Veranstaltungen in der KulturFabrik

Ferienprogramm:

10. Juli, 10.00 Uhr

„Max und Moritz“ – Theaterspiel zum Zuhören und Mitmachen mit Ingrid von Koppelow und Corinna Leder.

11. Juli, 14.00 Uhr, Ölmühle Park Althaldensleben

„Ein Sommernachtstraum“ - nach William Shakespeare in einer Nacherzählung von Franz Fühmann. Ein musikalisch literarischer Parkspaziergang.

13. Juli, 10.00 Uhr

„Oh wie gut das niemand weiß, in welches Märchenland ich reis“ – Märchenrevue mit Ingrid von Koppelow und Corinna Leder.

14. Juli, 10.00 Uhr

Die kleine Raupe Lalimo lädt alle Ferienkinder zum Basteln ein.

15. Juli, 10.00 Uhr

„Knusper, knusper, knäuschen, wer knuspert an meinem Häuschen?“ – Märchenhaft, Kulinarisches zum Hören und Kosten für Leckermäulchen und Feinschmecker.

16. Juli, 10.00 Uhr

„Dschungelsongs für Zwerge“ - Urwaldmusical für richtige Helden mit dem Zwerg Waldemar und Tieren des Dschungels, ab 4 Jahre.

17. Juli, 10.00 Uhr

„Im Land von König Nimmersatt“ - Bilderbuch-Theater zum Mitsingen, Mitmachen und Mitlachen mit Manfred Kessler vom Chapiteau Theater, für Kinder ab 1. Klasse.

17. Juli, 11.15 Uhr

König Nimmersatt begrüßt seine Gäste - Workshop für lese- und Theaterinteressierte Kinder ab 9 Jahre.

20. Juli, 10.00 Uhr

Vom Klecks zum Bild - Ein farbenfroher Ferienspaß für Kinder, die gerne malen.

21. Juli, 10.00 Uhr

Wanderung von Turm zu Turm mit Picknick im Grünen

22. Juli, 10.00 Uhr

Ritter, Tod und Teufel - Märchenhaftes aus dem Mittelalter weiß Herta Springborn, Leiterin der Kinderbibliothek zu berichten.

23. Juli, 10.00 Uhr

Wie küsst man einen Geist? - Gespensternacht für Mutige mit Kasimir und Felizitas. Bitte Luftmatratze zum Schlafen und Stoff zum Bekleben und Zerschneiden mitbringen.

04. August, 16.00 Uhr

Kluge Kinder spielen weiter Schach.

Die Kenntnisse können erweitert, bzw. vertieft werden.

Innenstadt

25. Juli, ab 19.00 Uhr

Cocktailparty der Jungen Union am Hagentorplatz.

Clubhaus FLORISSIMA

26. Juli, 9.30 Uhr - Ausflug nach Eimersleben zum Erntefest

28. Juli, 14.00 Uhr - Kuchen backen

29. Juli, 14.00 Uhr - Spaziergang

03. August, 14.00 Uhr - Spielenachmittag

05. August, 13.30 Uhr - Ausflug nach Ackendorf zum Museum

06. August, 13.15 Uhr - Ausflug zum Ökobad nach Nordgermersleben. Beitrag: 1 Euro.

Ausstellungen

ArchitektUR HISTORISCHES - Türen und Tore in der Stadt Haldensleben im Kreis- und Stadtarchiv Haldensleben.

Ausstellung in der Bibliotheksgalerie bis August „Farbenfrohe Frühlingbilder“ von Andrea Kampe.

„Peruanische Kunst“ vom 27.06 - 22.08 in der Kulturfabri

Dauerausstellungen

im Museum: „Die Brüder Grimm und ihre Familie“, „Städtische und ländliche Wohnkultur der Biedermeierzeit“, „Werkstätten und außergewöhnliche Handwerke der Biedermeierzeit“,

„Geschichte der Stadt Haldensleben“ und „Ur- und Frühgeschichte der Stadt Haldensleben“. „Die Fabrikanten- und Künstlerfamilie Uffrecht“.

Schulmuseum Hundisburg Besichtigung nach Voranmeldung Tel. 03904/42831.

Ausstellung des Magdeburger Bildhauers Heinrich Apel und der Gemäldesammlung des Kunstsammlers Friedrich Loock im Schloss Hundisburg, 1. März bis 30. November sonntags von 14.00 - 17.00 Uhr, außerhalb der Öffnungszeiten auf Anmeldung: Tel. 03904/44265

Ausstellung zur Stadtgeschichte Haldensleben im Bülstringer Torturm. Besichtigung: Sa/So. 14.00-16.00 Uhr oder nach Voranmeldung Tel. 03904/40586).

Dokumentation zur Geschichte der Ziegelei in der Ausstellungsscheune im Technischen Denkmal Ziegelei Hundisburg. Tel. 03904/42835.

Walderlebnisausstellung und 6.000 Jahre Wald-, Forst- und Jagdgeschichte im Haus des Waldes, Di. - Fr. 09.00-15.00 Uhr, So. 14.00-17.00 Uhr

Galerie „das Einhorn“, Birte Faßelt-Knopf, Bülstringer Str. 10/12, Tel. 03904/710740, Di - Fr 10.00 - 15.30 Uhr

Historisches Denkmal Ziegelei Hundisburg, Ausstellung „Historische Mundstücke“.

Kirche

Ev. Pfarramt M. Luther Haldensleben

Dieskaustraße 16, Tel. 03904/44104

Gottesdienste:

Althaldensleben: 03.07., 18.00 Uhr

05., 19.07., 09.08., 11.00 Uhr

16.08., 11.00 Uhr GD für Schulanfänger

Weitere Termine sind nicht bekannt. Bei Fragen wenden sie sich bitte an Pfarrer Land. Tel: 03904/40519 oder per E-Mail an: pfarrer.land@t-online.de

Ev. Pfarrämter St. Marien Haldensleben

Pf. Land, Burgstraße 9, Tel. 03904/40519

Pf. Hilbert Burgstraße 5, Tel. 03904/40891

Gemeindebüro, Gärhof 7, Tel. 03904/725761

Öffnungszeiten: Di., Do. 10.00-12.30 Uhr u.

Do. 14.00-16.00 Uhr

Gottesdienste in der Marienkirche: sonntags, 9.30 Uhr

GD zum Schulbeginn: 06.08., 9.00 Uhr

St. Marien am Berg:

PredigtGD: 11.07, 01., 15.08., 16.30 Uhr

Junge Gemeinde: freitags, 19.00 Uhr

Gärhof 7

Laudate: sonntags, 20.00 Uhr

Frauenhilfe: 11.08., 14.30 Uhr

Mütterkreis: 09., 23.07., 19.30 Uhr

06.08., 19.00 Uhr (Sommerfest)

Chor: mittwochs, 20.00 Uhr

Christliche Suchtgruppe: donnerstags, 19.30 Uhr

Katholischer Gemeindeverbund Aller - Ohre

St. Christophorus, Haldensleben, Kirchgang

Gottesdienste:

Haldensleben, St. Johannes Baptist, Kirchgang 1

So.: 9.00 Uhr, Mi. 9.30 Uhr (Josefinum),

Do: 9.00 Uhr

Haldensleben, St. Liborius. Gerikestr. 26,

So.: 10.30 Uhr, Di.: 9 Uhr, Do., 18 Uhr, Fr.: 8.30 Uhr

Kontakt:

Gemeindeverbundsleiter: Pf. M. Sternal, Kirchgang 1

Tel. 03904/44108, Fax. 03904/499674

E-Mail. haldensleben.johannes-baptist@bistum-magdeburg.de

Gemeindefereferent Thomas Dammann, Gerikestr. 18,

Tel. 03904/725199

Besuch der Patienten in den Krankenhäusern nach telefonischer Absprache.

Landeskirchlichen Gemeinschaft

Ohreland, Bülstringer Str. 42, Haldensleben, Tel. 03904/462301

Gottesdienst: sonntags, 17.00 Uhr

12.07., 10.00 Uhr in der Hafestraße

26.07., 17.00 Uhr

Hauskreis: 20., 27.07., 10.08., 19.30 Uhr

Teenager: 14.08., 17.00 Uhr

Posaunenübungsstunde: mittwochs, 18.30 Uhr,

Evangel. Freik. Gemeinde

Hoffnungsgemeinde Haldensleben, Hafestraße 10,

Tel. 03904/64208, E-Mail: Thefamilyparents@aol.com

Gottesdienst: sonntags, 10.00 Uhr

Jugendstunde: samstags, 18.00 Uhr,

Bibelgespräch: 19., 28.07., 11.08., 19.30 Uhr

Adressen und Infos

Haldensleben Information

Hagenstraße 21 am Postplatz
Tel.: 03904/40411, E-Mail: info@haldensleben.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 09.00–12.30 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
sowie April bis September Sa: 09.30–12.30 Uhr

Schuldner- und Insolvenzberatung des DPWW

Waldring 113b, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/464629,
Fax: 464630
Mo./Di.: 09.00–12.00 Uhr;
Di./Do.: 14.00–18.00 Uhr
Mi.: n. V. in Wolmirstedt

Drogen- und Suchtberatungsstelle des DPWW

Waldring 113b, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/65684,
Fax: 462446
Mo./Do./Fr.: 09.00–12.00 Uhr;
Di.: 14.00–18.00 Uhr
Do.: 16.30–17.30 Uhr; n. V.

Erziehungs- u. Familienberatungsstelle des DPWW

Süplinger Str. 35, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/41468
Mo./Di.: 08.00–18.00 Uhr; Mi./Do.: 08.00–15.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 Uhr; sowie n. V.
Außenstelle WMS, Bahnhofstr. 20, Tel. 039201/32854
Do.: 13.30–15.00 Uhr

Schwangerschafts- u. Sexualberatungsstelle der AWO

Schützenstraße 48, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/65809
Mo.: 13.00–16.00 Uhr
Di.: 08.00–10.00 und 13.00–18.00 Uhr
Do.: 08.00–11.00 und 13.00–18.00 Uhr mit Terminen
sowie Mi./Fr.: n. V.

Mobile Frauenberatungsstelle ESCAPE – Notausgang

Projekt vom Frauenhaus Wolmirstedt, Tel: 039201/709765
Notdiensttelefon (24 Std.) 0175/2763313
Träger: Rückenwind e.V. BBG
Sprechzeit in Haldensleben, Gerikestr. 104, (Landratsamt)
1. Donnerstag im Monat, 14.00–16.00 Uhr

KulturFabrik

Gerikestraße 3a, Alsteinklub, Tel. 03904/40159,
E-Mail: kulturfabrik@haldensleben.de Bibliothek,
Tel. 03904/49530, E-Mail: bibliothek@haldensleben.de
Alsteinklub:

Mo./Mi./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr;
Sa.: 10.00–12.00 Uhr

Stadt- und Kreisbibliothek

Mo./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr;
Sa.: 10.00–12.00 Uhr

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg

Schloss, 39343 Hundisburg, Telefon 03904/44265
E-Mail: info@schloss-hundisburg.de
Öffnungszeiten Schlossladen:
Di.–Fr.: 11.00–16.00 Uhr; Sa. u. So.: 11.00–18.00 Uhr

Haus des Waldes

Sitz: Schloss Hundisburg, 39343 Hundisburg,
Telefon: 03904/668757, E-Mail: haus-des-waldes@t-online.de
Di.–Fr.: 09.00–15.00 Uhr; So.: 14.00–17.00 Uhr

ÖKOschule Hundisburg

im Haus des Waldes, Schloss, 39343 Hundisburg,
Telefon 03904/668757
Mo.–Do: 8.00–12.00 Uhr, Gruppen vorher anmelden!

Museum Haldensleben

Breiter Gang 1, 39340 Haldensleben, Telefon 03904/2710,

E-Mail: museumhaldensleben@t-online.de
Öffnungszeiten: Di. –Fr.: 09–12 u. 14–17 Uhr; So.:10–12 u. 14–17 Uhr

Feuerwehrmuseum

Gerikestraße 96a- 39340 Haldensleben
Besichtigung nach Absprache möglich mit:
Bernd Machlitt: Tel: 03904/2320 oder
Bernd Sollors: Tel: 03904/473 1260, oder 0173/9115777
Homepage: www.feuerwehrverein-haldensleben.de

Gesundheits- und Behinderten-Sportverein Haldensleben e. V.

Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben, Tel.:
03904/65210, E-Mail: info@gbs-hdl.de

Selbsthilfekontaktstelle Landkreis Börde

Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel.: 03904/6685177, E-Mail: selbsthilfe@gbs-hdl.de
Mo.–Fr.: 08.00–17.00 Uhr; sowie n. V.

Kreis- und Stadtarchiv Haldensleben

Bülstringer Str. 30, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/40169, Fax. 45540
Internet: www.boerdekreis.de
E-mail: boerdekreisarchiv@haldensleben.de
Öffnungszeiten: Di.: 09–18 Uhr, Do.: 09–16 Uhr, Fr.: 09–11 Uhr

Seniorenbegegnungsstätte, Hagenstraße 60a

regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen:
Mo.: 13.00 Uhr – Treffen d. Rommeefreunde
14.00 Uhr – Gymn. der SHG Osteoporose
Di.: 09 – 12 Uhr – Sprechstunde in der VSR-Reisen/Buchungsstelle
14.00 Uhr – Seniorenchor
14.00 Uhr – Handarbeitszirkel
Mi.: 09.30 Uhr – Seniorentanzgruppe
Do.: 10.00 Uhr – Seniorentanzgruppe
Sprechstunde des Stadt seniorenrates: Do.: 14.00–16.00 Uhr

Seniorenbegegnungsstätte, Waldring 73,

Mo.: 13.00 Uhr – Chorprobe
14.00 Uhr – Spielenachmittag
Di.: 14.00 Uhr – Handarbeitsnachmittag
Mi.: 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
Do.: 14.00 Uhr – Gymnastiknachmittag
Seniorenbegegnungsstätte, Alsteinstraße 26,
Mo.: 14.00 Uhr – Gymnastiknachmittag
Di.: 14.00 Uhr – Spielenachmittag
Mi.: 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
Do.: 14.00 Uhr – Bastelnachmittag

Seniorenhilfe GmbH Haldensleben

Hagenstraße 62, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/4872-0, Fax 487213
E-mail: info@seniorenhilfe-ok.de
- ambulante, teilstationäre & stationäre Pflege- und Betreuungsleistungen / - „Wohnen mit Service“
Mo. – Fr.: 08.00 – 18.00 Uhr; Sa.: 08.00 – 12.00 Uhr
Elterninitiative Begegnungsstätte für Jugendliche e.V.

„KIDS&CO“ Waldring 113f Telefon 03904/64538
Mail: KiKo-Hdl@t-online.de
Mo.–Do.: 14.00–20.00 Uhr; Fr.: 14.00–24.00 Uhr
Sa.: 16.00–24.00 Uhr; in den Ferien ab 12 Uhr

Jugendmühle e.V.

Neuhaldensleber Str. 46g, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/498801
Öffnungszeiten:
Mo.–Do.: 13.00–21.00 Uhr; Fr.: 13.00–20.00 Uhr
Sa.: 15.00–20.00 Uhr; in den Ferien: 10.00–21.00 Uhr

Christlicher Verein Junger Menschen, CVJM

Holzmarktstraße 6, Tel. 03904/71942
Jugendcafé „Senfkorn“ Mo.–Do.: 14–19 Uhr, Fr.: 15–19 Uhr
weitere Infos unter: www.cvjm-haldensleben.de

250 Euro für Sie, wenn Sie Ihre Heizung auf Erdgas & Solar umstellen, modernisieren oder neu installieren!

Jetzt Heizkosten sparen und 250 Euro kassieren!

SWH-Plus Umwelt – die Förderprämie* für ein prima Klima!

Erdgas verursacht rund 25 % weniger CO₂ als beispielsweise leichtes Heizöl. Energie aus der Sonne ist sogar komplett CO₂-frei und absolut kostenlos. Erdgas & Solar – eine rundum saubere Sache! Außerdem erhalten Sie von uns 4 Jahre lang einen **Wartungsbonus im Wert von 90 Euro**. Mehr Infos unter: **Telefon 03904 477-422**

* Förderprogramm gültig ab 1.5.2009

www.swhdl.de

*Mein
Zuhause*

WBG ROLAND

H A L D E N S L E B E N

Den Sommer auf dem Balkon genießen...

Großer Balkon mit Südlage
z.B.: 2-Raum-Wohnung
Waldring 91, 53m²
4. Etage, san. Bad,
Wohnküche
245,00 Eur + NK

Tel. 03904 - 46 30 38 www.wbg-roland.de / e-mail: kontakt@wbg-roland.de
Vor der Teufelsküche 21
39340 Haldensleben

Sicher wohnen - besser leben

Rohde & Partner GbR - Ihr Partner rund um die Immobilie

LEISTUNGSANGEBOT

- Neubau von Einfamilienhäusern
- Immobilienverkauf
- Baubetreuung
- Verkauf Baugrundstücke
- Vermietung von Wohnungen
- Hausverwaltung
- Hausmeisterservice

Wir bauen für Sie

DHH

Bungalows

EFH

z.B. 122 qm Wfl

z.B. 91 qm Wfl

z.B. 129 qm Wfl

**Massive Bauweise
zu fairen Preisen und
freier Planung**

Rohde & Partner GbR

Baubetreuung • Finanzierung • Immobilien

Hagenstr. 33 in 39340 Haldensleben Tel.: (0 39 04) 4 00 11

www.rohde-und-partner.com

Aktuelles Angebot!

Ab sofort alle Häuser
mit 3fachverglasung
(K-Wert 0,7)
und Solaranlage für
Warmwasserbereitung

Kreissparkasse Börde

35 Geschäftsstellen
52 Geldautomaten
187 Berater

Unser Girokonto.
Einfach mehr drin.

Kreissparkasse Börde